



# Sammlung Theaterzettel

## Romeo und Julia

Shakespeare, William

1898-01-05

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 5. Januar 1898.

41. Vorstellung im Abonnement A.

# Romeo und Julia.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach Schlegels Uebersetzung.  
Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Escalus, Prinz von Verona . . . . .	Herr Jacobi.	Julia's Wärterin . . . . .	Frau Jacobi.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen . . . . .	Herr Rittig.	Bruder Lorenzo, Franziskaner . . . . .	Herr Kaiser.
Montague,   Häupter zweier feindlicher	Herr Tietzsch.	Baltasar, Romeo's Page . . . . .	Frl. Faulhaber.
Capulet,   Häuser	Herr Ernst.	Abraham, Bedienter Montague's . . . . .	Herr Moser.
Capulet's Gemahlin . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Peter,   Diener Capulet's . . . . .	Herr Lösch.
Julia, Capulet's Tochter . . . . .	Frl. Wittels.	Gregorio,   Diener Capulet's . . . . .	Herr Loberg.
Capulet's Oheim . . . . .	Herr Langhammer.	Ein Page des Grafen Paris . . . . .	Frl. Dischinger.
Tybalt, Nefte der Gräfin Capulet . . . . .	Herr Godek.	Ein Apotheker . . . . .	Herr Hildebrandt.
Romeo, Montague's Sohn . . . . .	* * *	Bürger . . . . .	Herr Peters.
Benvolio, Montague's Nefte, Romeo's		Simson, Diener Capulet's . . . . .	Herr Welde.
Freund . . . . .	Herr Weger.	Bürger von Verona. Verwandte beider Häuser. Masken.	Herr Eichrodt.
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Ro-		Wachen und anderes Gefolge.	
meo's Freund . . . . .	Herr Porth.		

\* \* \* **Romeo:** . . . . . Herr Richard Sahn vom Berliner Theater in Berlin als Gast.  
Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona; zu Anfang des 5. Aufzuges in Mantua.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp. — Beurlaubt: Frl. Vissl.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rang 1. Reihe . . . . .</b>		Mt. 3.— per Platz
Loge II. Rang . . . . .	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.50 "	" "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— "	" "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 5.— "	2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.20 "	" "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 "	Sperrsitz im I. Parquet . . . . .	" 3.50 "	" "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— "	Sperrsitz im II. Parquet . . . . .	" 2.50 "	" "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 "	Stehplatz im Parquet . . . . .	" 2.50 "	" "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 4.— "	Parterre . . . . .	" 1.50 "	" "
		Gallerieloge . . . . .	" —.80 "	" "
		Gallerie . . . . .	" —.40 "	" "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.  
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 37	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg . . . . .	12 Uhr 56
(Schnellzug)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau. Schwezingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung			
frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Donnerstag den 6. Januar 1898. 42. Vorstellung im Abonnement A.

## Die verkaufte Braut.

Komische Oper in 3 Akten von Karl Sabina. Deutscher Text von M. Kalbed. Musik von Friedrich Smetana.  
Anfang 7 Uhr.